

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 56 (1889)

Rubrik: Beilage II : Verzeichnis der neu in die Schulsynode pro 1889 aufzunehmenden Mitglieder

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verzeichnis
der
neu in die Schulsynode pro 1889 aufzunehmenden Mitglieder.

A. Primarschulkandidaten.

1. *Angst*, Karl, von Wyl b./R.
2. *Bänziger*, Christian, von Lutzenberg (Appenzell).
3. *Binder*, Otto, von Lindau.
4. *Bringolf*, Emil, von Unter-Hallau (Schaffhausen).
5. *Büchi*, Karoline, von Unter-Ehrendingen (Aargau).
6. *Dörsam*, Luise, von Zürich.
7. *Fopp*, Kunigunde, von Davos (Graubünden).
8. *Greuter*, Jakob, von Rickenbach.
9. *Grob*, Jakob, von Knonau.
10. *Haab*, Jakob, von Meilen.
11. *Hafner*, Theodor, von Zürich.
12. *Hardmeier*, Felix, von Zumikon.
13. *Haug*, Hermann, von Dübendorf.
14. *Herzog*, Emil, von Dübendorf.
15. *Hofmann*, Eduard, von Schottikon.
16. *Horn*, Marie Luise, von Tübingen (Württemberg).
17. *Kaspar*, Lorenz, von Klosters (Graubünden).
18. *Keller*, Cäsar, von Horgen.
19. *Keller*, Johannes, von Oberhofen-Turbenthal.
20. *Knecht*, Hans, von Bäretswil.
21. *Kull*, Eugen, von Meilen.

22. *Kunz*, August, von Winterthur.
23. *Meier*, J. H., von Dänikon-Hüttikon.
24. *Müller*, Heinrich, von Altikon.
25. *Nägeli*, Amalie, von Zürich.
26. *Nägeli*, Johannes, von Stammheim.
27. *Ott*, Jakob, von Isikon-Hittnau.
28. *Rickli*, Martin Albert, von Basel.
29. *Rüegg*, Hermann, von Zürich.
30. *Schülchlin*, Otto, von Altikon.
31. *Scheuermeier*, Emil, von Turbenthal.
32. *Schmid*, Martha, von Egg.
33. *Schneider*, Alfred, von Riedikon.
34. *Seiler*, Johann Heinrich, von Bibern (Schaffhausen).
35. *Stamm*, Georg, von Schleithelm.
36. *Staub*, Johannes, von Wädensweil.
37. *Sträuli*, Hedwig, von Winterthur.
38. *Streuli*, Amalie, von Zollikon.
39. *Strickler*, Walter, von Schönenberg.
40. *Weber*, Adolf, von Schönenberg.

B. Sekundarschulkandidaten.

41. *Held*, Valentin, von Schiers (Graubünden).
42. *Keller*, Johannes, von Reute (Appenzell).

C. Kantonsschule Zürich.

43. *Fiedler*, Dr. Ernst, von Zürich, Professor.

D. Technikum Winterthur.

44. *Weber*, Dr. Julius, von Zürich, Hilfslehrer.

E. Höhere Stadtschulen in Winterthur.

45. *Hänny*, Dr. Louis, von Rolle, Französisch-Lehrer.

F. Hochschule.

46. *Christ*, Paul, von Zürich, ordentlicher Professor.
47. *Fiedler*, Dr. Karl, von Zürich, Privatdozent.
48. *Lang*, Dr. Arnold, von Oftringen, ordentlicher Professor.

49. *Morf*, Dr. Heinrich, von Winterthur, ordentlicher Professor.
50. *Nagel*, Dr. Willibald, von Berlin, Privatdozent.
51. *Pick*, Dr. Behrendt, in Winterthur, Privatdozent.
52. *Schinz*, Dr. Hans, von Zürich, Privatdozent.
53. *Stöhr*, Dr. Philipp, von Würzburg, ordentlicher Professor.
54. *v. Wyss*, Dr. Heinrich, von Zürich, Privatdozent.

Zürich, 20. September 1889.

Für Richtigkeit

Der Sekretär:

C. Grob.

Ansprache an die neueintretenden Synodalen.

Seid uns willkommen Alle, die Ihr mit uns Teil haben wollt, an der hohen Aufgabe der Erziehung und Bildung unserer Jugend! Tretet ein mit frischer Kraft, mit jugendfrischen Idealen in die Lücken, die das unerbittliche Gesetz des Lebens durch Alter und Tod in unsere Reihen gerissen!

Die Schule, aus der Ihr tretet, hat Euch reichlich mit dem Fachwissen mannigfacher Art ausgestattet, aus dem Ihr nun selber schöpfen und spenden sollt. Aber hundert andere teilen dieses Wissen mit Euch, sind noch ungleich tiefer eingedrungen in die verschiedenen Gebiete der Erkenntnis. Was den Lehrer erst zu etwas Besonderem macht, was ihm den Wert gibt vor den Menschen, das ist allein die Tüchtigkeit in dem Berufe, die Kunst des Lehrens und Erziehens, die noch keiner von der Schule mitgebracht. Sie hat zur Voraussetzung ein Interesse, eine warme Liebe für die Jugend, eine hohe Auffassung von der Natur des Kindes und ein lebendiges Bewusstsein von der Grösse der Aufgabe, sowie der Verantwortlichkeit des Erziehers. Sie kann nur erworben werden durch nie rastende Arbeit an sich selbst, durch immer neues Forschen nach der besten Art, die schlummernden Keime zu wecken und zur Entfaltung zu bringen. Die Arbeit ist gross und hat kein Ende, aber sie ist das Geheimnis aller wahrhaften Erfolge und jener freudigen, wehevollen Hingabe an den Beruf, die bis zu den Silberhaaren lebendig bleibt und auch in Stunden schmerzlicher Enttäuschung, die niemandem erspart bleiben, noch einen Anker findet in den Worten:

„Nicht heisch' ich Dank,
Mein Herz, sei still.“
Verlange nichts von dieser Erde,
Doch wirke, dass sie besser werde!
